



Personen im Asylprozess, Kanton St.Gallen, Wahlkreise, Gemeinden

Quellen: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS; Bundesamt für Statistik, ESPOP/STATPOP (ständige Wohnbevölkerung)

Tabellen: [Zeitreihe Kanton St.Gallen \(Dezember 2001 bis Oktober 2018\)](#)
[Wahlkreise und Gemeinden \(Oktober 2018\)](#)

Hinweis Nächste Aktualisierung: Dezember 2018

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Asylsuchende (Ausweis N) (I_209) Asylsuchende sind Personen, die in der Schweiz ein Asylgesuch eingereicht haben, welches noch in Bearbeitung ist.

Bedeutung Laut Asylgesetz (AsylG) darf sich jede Person, die in der Schweiz ein Asylgesuch gestellt hat, bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens in der Schweiz aufhalten. Nach Ablauf einer dreimonatigen Wartezeit nach der Einreichung des Asylgesuchs kann unter bestimmten Voraussetzungen eine Erwerbstätigkeit bewilligt werden. Asylsuchende haben kein Recht auf Familiennachzug.

Vorläufig Aufgenommene (Ausweis F) (I_210) Vorläufig Aufgenommene sind Personen, bei welchen das Asylgesuch abgelehnt wurde, denen jedoch aufgrund der Situation in ihrem Herkunftsstaat und/oder aufgrund internationaler Vereinbarungen eine Rückkehr nicht zugemutet werden kann.

Bedeutung Der Ausländerausweis F wird für 12 Monate ausgestellt und kann, falls eine Wegweisung weiterhin nicht möglich ist, jeweils um weitere 12 Monate verlängert werden. Vorläufig Aufgenommene kann eine Bewilligung zur Erwerbstätigkeit erteilt werden. Es besteht kein Anspruch auf Familiennachzug. Drei Jahre nach der Anordnung der vorläufigen Aufnahme kann ein Nachzug für Ehegatten und Kinder unter 18 Jahren unter bestimmten Voraussetzungen jedoch bewilligt werden.



Ständige Wohnbevölkerung (I_27)

Zur ständigen Wohnbevölkerung zählen:

- alle schweizerischen Staatsangehörigen mit einem Hauptwohnsitz in der Schweiz;
- ausländische Staatsangehörige mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate (Ausweis B oder C oder EDA-Ausweis [internationale Funktionäre, Diplomaten und deren Familienangehörige]);
- ausländische Staatsangehörige mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L) für eine kumulierte Aufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten;
- Personen im Asylprozess (Ausweis F oder N) mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten.

In der Datenquelle ESPOP (1980-2009) werden Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens 12 Monaten nicht zur ständigen Wohnbevölkerung gezählt.

Bedeutung

Die ständige Bevölkerung umfasst den Personenkreis, der mit einer längerfristigen Perspektive in einer Gebietseinheit Hauptwohnsitz genommen hat, dort primär steuerpflichtig ist und die politischen Rechte in Anspruch nehmen kann. Ob ein Mitglied der ständigen Wohnbevölkerung effektiv den Lebensmittelpunkt in seiner Hauptwohnsitzgemeinde hat, bleibt offen. Es gibt Personen der ständigen Wohnbevölkerung, deren Lebensmittelpunkt sich an einem Nebenwohnsitz befindet.



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus

Kanton St.Gallen, Dezember 2001 bis Oktober 2018

Quellen: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS; Bundesamt für Statistik, ESPOP/STATPOP (ständige Wohnbevölkerung)

	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾	Personen im Asylprozess in % der ständigen Wohnbevölkerung ²⁾	Ständige Wohnbevölkerung am Jahresende
Okt 18	927	2'369	3'296		
Sep 18	969	2'316	3'285		
Aug 18	1'021	2'293	3'314		
Jul 18	1'093	2'261	3'354		
Jun 18	1'198	2'224	3'422		
Mai 18	1'208	2'196	3'404		
Apr 18	1'253	2'162	3'415		
Mär 18	1'323	2'111	3'434		
Feb 18	1'335	2'121	3'456		
Jan 18	1'367	2'090	3'457		
Dez 17	1'426	2'077	3'503	0.69%	504'686
Nov 17	1'444	2'052	3'496		
Okt 17	1'509	1'993	3'502		
Sep 17	1'507	1'976	3'483		
Aug 17	1'585	1'931	3'516		
Jul 17	1'608	1'923	3'531		
Jun 17	1'620	1'898	3'518		
Mai 17	1'654	1'859	3'513		
Apr 17	1'741	1'817	3'558		
Mär 17	1'767	1'797	3'564		
Feb 17	1'800	1'769	3'569		
Jan 17	1'842	1'762	3'604		
Dez 16	1'902	1'765	3'667	0.73%	502'552
Nov 16	1'980	1'732	3'712		
Okt 16	1'989	1'696	3'685		
Sep 16	2'002	1'655	3'657		
Aug 16	2'016	1'654	3'670		
Jul 16	2'016	1'614	3'630		
Jun 16	1'978	1'598	3'576		
Mai 16	2'013	1'582	3'595		
Apr 16	2'045	1'561	3'606		
Mär 16	2'115	1'534	3'649		
Feb 16	2'092	1'530	3'622		
Jan 16	2'119	1'504	3'623		
Dez 15	2'005	1'476	3'481	0.70%	499'065
Dez 14	1'023	1'290	2'313	0.47%	495'824
Dez 13	1'163	922	2'085	0.42%	491'699
Dez 12	1'260	925	2'185	0.45%	487'060
Dez 11	1'033	962	1'995	0.41%	483'156
Dez 10	776	947	1'723	0.36%	478'907
Dez 09	1'050	808	1'858	0.39%	474'676
Dez 08	1'043	802	1'845	0.39%	471'152
Dez 07	885	827	1'712	0.37%	465'937
Dez 06	944	1'053	1'997	0.43%	461'810
Dez 05	1'163	962	2'125	0.46%	459'999
Dez 04	1'598	884	2'482	0.54%	458'821
Dez 03	1'941	875	2'816	0.62%	457'289
Dez 02	1'980	846	2'826	0.62%	455'251
Dez 01	1'692	900	2'592	0.57%	452'904



	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾	Personen im Asylprozess in % der ständigen Wohnbevölkerung ²⁾	Ständige Wohnbevölkerung am Jahresende
--	-------------------------	---------------------------------------	--	---	---

¹⁾ Anerkannte Flüchtlinge erhalten den Ausweis B oder C und werden nicht mehr zu den Personen im Asylprozess nach Zemis gezählt. Die Daten wurden per Januar 05 revidiert, es können leichte Abweichungen zu älteren publizierten Tabellen entstehen.

²⁾ Es handelt sich dabei nicht um einen Anteil, da die ständige Wohnbevölkerung des BFS Personen im Asylprozess nur dann einschliesst, wenn sie mindestens eine Aufenthaltsdauer von 12 Monaten aufweisen.



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus und Gemeinden Oktober 2018

Quelle: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS

	BFS-Nr.	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾
Kanton St.Gallen	17	927	2'369	3'296
Wahlkreis St.Gallen	1721	145	615	760
Häggen Schwil	3201	0	14	14
Muolen	3202	1	6	7
St.Gallen	3203	54	388	442
Wittenbach	3204	18	38	56
Eggersriet	3212	19	2	21
Andwil (SG)	3441	13	2	15
Gaiserwald	3442	11	57	68
Gossau (SG)	3443	29	89	118
Waldkirch	3444	0	19	19
Wahlkreis Rorschach	1722	56	224	280
Berg (SG)	3211	8	1	9
Goldach	3213	14	52	66
Mörschwil	3214	8	16	24
Rorschach	3215	7	29	36
Rorschacherberg	3216	0	32	32
Steinach	3217	6	16	22
Tübach	3218	3	9	12
Untereggen	3219	4	2	6
Thal	3237	6	67	73
Wahlkreis Rheintal	1723	114	286	400
Au (SG)	3231	23	49	72
Balgach	3232	14	13	27
Berneck	3233	5	11	16
Diepoldsau	3234	4	34	38
Rheineck	3235	0	19	19
St.Margrethen	3236	23	26	49
Widnau	3238	19	34	53
Altstätten	3251	7	20	27
Eichberg	3252	1	2	3
Marbach (SG)	3253	10	4	14
Oberriet (SG)	3254	7	43	50
Rebstein	3255	0	25	25
Rüthi (SG)	3256	1	6	7
Wahlkreis Werdenberg	1724	67	197	264
Buchs (SG)	3271	9	64	73
Gams	3272	1	21	22
Grabs	3273	30	21	51
Sennwald	3274	18	22	40
Sevelen	3275	5	33	38
Wartau	3276	4	36	40
Wahlkreis Sarganserland	1725	104	140	244
Bad Ragaz	3291	6	19	25
Flums	3292	7	11	18
Mels	3293	26	23	49



Personen im Asylprozess nach Aufenthaltsstatus und Gemeinden Oktober 2018

Quelle: Staatssekretariat für Migration, ZEMIS

	BFS-Nr.	Asylsuchende (N)	Vorläufig Aufgenommene (F)	Total Personen im Asylprozess ¹⁾
Pfäfers	3294	3	8	11
Quarten	3295	0	27	27
Sargans	3296	24	10	34
Vilters-Wangs	3297	25	11	36
Walenstadt	3298	13	31	44
Wahlkreis See-Gaster	1726	160	308	468
Amden	3311	54	9	63
Benken (SG)	3312	4	20	24
Kaltbrunn	3313	10	18	28
Schänis	3315	9	13	22
Weesen	3316	5	7	12
Schmerikon	3338	5	33	38
Uznach	3339	10	23	33
Rapperswil-Jona	3340	30	124	154
Gommiswald	3341	12	24	36
Eschenbach (SG)	3342	21	37	58
Wahlkreis Toggenburg	1727	76	225	301
Ebnat-Kappel	3352	2	19	21
Wildhaus-Alt St.Johann	3359	5	9	14
Nesslau	3360	9	2	11
Hemberg	3372	4	7	11
Lichtensteig	3374	3	20	23
Oberhelfenschwil	3375	7	4	11
Neckertal	3378	9	29	38
Wattwil	3379	7	45	52
Kirchberg (SG)	3392	3	56	59
Lütisburg	3393	5	4	9
Mosnang	3394	8	8	16
Bütschwil-Ganterschwil	3395	14	22	36
Wahlkreis Wil	1728	161	369	530
Degersheim	3401	10	18	28
Flawil	3402	18	64	82
Jonschwil	3405	16	9	25
Oberuzwil	3407	8	32	40
Uzwil	3408	13	53	66
Niederbüren	3422	8	1	9
Niederhelfenschwil	3423	4	14	18
Oberbüren	3424	51	6	57
Zuzwil (SG)	3426	11	20	31
Wil (SG)	3427	22	152	174

¹⁾ Anerkannte Flüchtlinge erhalten den Ausweis B oder C und werden nicht mehr zu den Personen im Asylprozess nach Zemis gezählt. Die Daten wurden per Januar 05 revidiert, es können leichte Abweichungen zu älteren publizierten Tabellen entstehen.